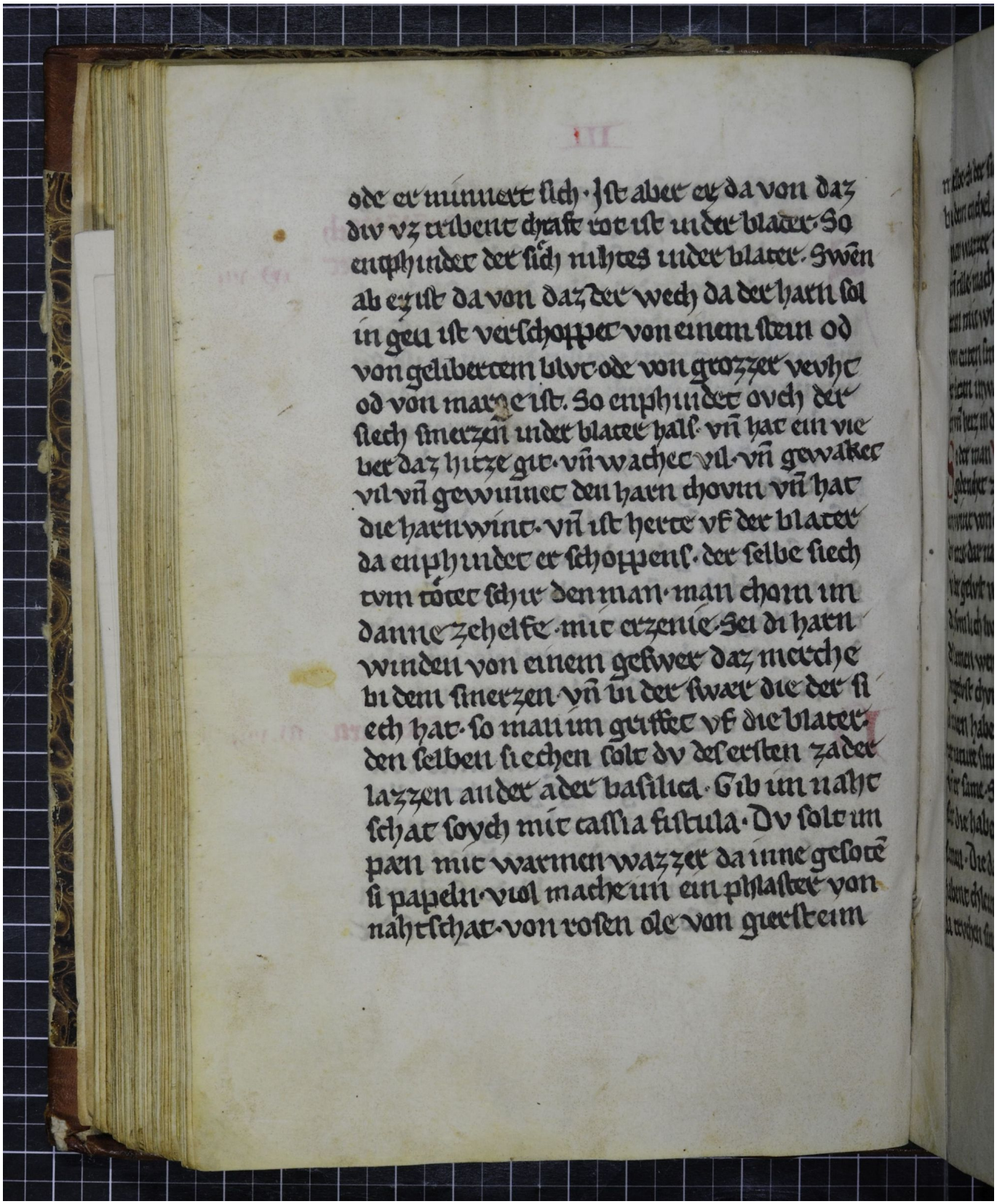
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ode er minnert sich · Ist aber er da von daz
diw vz treibent chraft tot ist under blater · So
enphindet der sich nihtes under blater · Swen
ab er ist da von daz der wech da der harn sol
in gen ist verschoppet von einem stein od
von geliberten blut ode von grozzer vehte
od von marge ist. So enphindet ovch der
slech sinerzen under blater hals · vn̄ hat ein vie
ber daz hitze git · vn̄ wachet vil · vn̄ gewaket
vil vn̄ gewinnet den harn chovin vn̄ hat
die harnwint · vn̄ ist herte vf der blater
da enphindet er schoppens · der selbe siech
tvm tōtet schir den man · man chom im
danne zehelfe · mit erzenie · Sei di harn
winden von einem gelwer daz merche
bi dem sinerzen · vn̄ bi der swar die der si
ech hat · so man im greffet vf die blater ·
den selben siechen solt dv der ersten zader
lazzen an der ader basilica · Gib im naht
schat sovch mit cassia fistula · Dv solt im
pan mit warmen wazzer da inne gesotē
si papeln · viol mache im ein phlaster von
nahtschat · von rosen ole von gierstem